Stadt Bitterfeld-Wolfen Rathausplatz 1 06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur, Jugend und Sport führte seine 62. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 12.03.2013, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Wolfen, Puschkinstraße 3, Städtisches Kulturhaus, Vereinszimmer, von 18:00 Uhr bis 19:35 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz,

Klaus-Ari Gatter

Mitglied

Jutta Engler Kathrin Hermann André Krillwitz Prof. Dr. Hans Poerschke Britt Riehl

Sachkundige Einwohner

Renate Schrötter

Mitarbeiter der Verwaltung

Frau Sabine Bauer, FBL Bildung/Kultur/Soziales Christian Puschmann Birgit Tietz

Gäste

Dörfler Geschäftsführerin des KSB Anhalt-Bitterfeld e.V. Kendschek komet-empirica

abwesend:

Mitglied

Christel Vogel

Sachkundige Einwohner

Cornelia Geißler Klaus Krüger Hannelore Schneider Christian Stahlmann

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 12.03.2013, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

SBL Wirtschaft/Beteiligungen SB Wirtschaft/Beteiligungen

Bestätigte Tagesordnung:

| 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit |
|---|--|
| 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung |
| 3 | Projekte zur Kommunikationsstrategie |
| | BE: GF komet-empirica GmbH |
| | GB Stadtentwicklung und Bauwesen |
| 4 | Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 12.02.13 |
| 5 | Informationen zum neuen Sportgesetz im Land Sachsen-Anhalt und dessen |
| | Auswirkungen |
| | BE: Frau Dörfler, Geschäftsführerin des KSB Anhalt-Bitterfeld e.V. |
| 6 | Mitteilungen, Anfragen, Anregungen, Berichte |
| | |
| 7 | Schließung des öffentlichen Teils |
| ь | |

| zu 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit | |
|------|--|--------------------|
| | Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest. | |
| zu 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| | Herr Gatter stellt die Tagesordnung zur Abstimmung. | Ja 5 Nein 0 |
| zu 3 | Projekte zur Kommunikationsstrategie BE: GF komet-empirica GmbH GB Stadtentwicklung und Bauwesen Frau Riehl beteiligt sich an der Sitzung. Somit sind 6 Stimmberechtigte anwesend. Herr Kendschek informiert über Ergebnisse einer Befragung von | Enthaltung 0 Bef 0 |
| | Jugendlichen, verschiedene Bereiche des öffentlichen Lebens betreffend. Diese sind auf Wunsch bei Frau Tietz einzusehen. Frau Tietz macht auf die bisher aufgenommenen Projekte und Aktivitäten im Zusammenhang mit der Kommunikationsstrategie für die Stadt Bitterfeld-Wolfen im demographischen Wandel aufmerksam und betont, dass eine Erweiterung erwünscht und jederzeit möglich ist. Ansprechpartner ist auch hierfür Frau Tietz aus dem Sachbereich Wirtschaft/Beteiligungen. Letztlich geben die Ausschussmitglieder ihr Votum für die bisherige Verfahrensweise, bezüglich der aufgeführten Projekte und dass eine derartige Fortsetzung folgen sollte. | |
| zu 4 | Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 12.02.13 Der Ausschussvorsitzende ruft die vorliegende Niederschrift zur Genehmigung auf. | Ja 6 Nein 0 |
| zu 5 | Informationen zum neuen Sportgesetz im Land Sachsen-Anhalt und dessen Auswirkungen BE: Frau Dörfler, Geschäftsführerin des KSB Anhalt-Bitterfeld e.V. Frau Dörfler weist darauf hin, dass das Sportgesetz in dieser Form in der Bundesrepublik einmalig ist und geht auf die Erstellung desselben und auf dessen Bedeutung ein. Es geht hier nur um den organisierten Sport, der über den Landessportbund läuft oder über die übergeordnete Organisation, den DOSB betreut wird. Die Mittel für die Sportförderung werden aus der Konzessionsabgabe der Lotto Toto Gesellschaft (34 %) gewonnen und ergaben in den letzten Jahren zwischen 7,8 und 8,4 Mio. € die dann dem Gesetz entsprechend verteilt werden. Vom KSB Anhalt-Bitterfeld e.V. werden 233 Vereine mit 23.000 Sportlern in 41 Sportarten betreut und es können 8 Leistungsstützpunkte vorgewiesen werden. | Enthaltung 0 |
| zu 6 | Mitteilungen, Anfragen, Anregungen, Berichte Herr Prof. Dr. Poerschke bittet um Informationen zur weiteren | |

| | Verfahrensweise bezüglich der Schenkung aus dem Nachlass von Herrn | |
|------|--|--|
| | Bernard Franke. Herr Gatter teilt mit, dass im Mai Herr Dr. Gülland im Ausschuss einen Überblick über den Nachlass vorlegen wird. Herr Waag und auch Herr Gatter haben Interesse an einer Mitarbeit in dieser Sache bekundet. Es ist vorgesehen, dass die Objekte der Öffentlichkeit und den Schulen zur Verfügung gestellt werden. | |
| | Frau Schrötter fragt nach der Öffnung der Zuwegung zum Bitterfelder Bogen. | |
| | Herr Gatter erläutert dazu die neue Straßenführung. Herr Gatter bittet um Anregungen von den Ausschussmitgliedern, welche Themen im Ausschuss behandelt werden sollten. | |
| | | |
| zu 7 | Schließung des öffentlichen Teils Herr Gatter schließt um 19:35 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. | |

gez. Klaus-Ari Gatter Ausschussvorsitzender

gez. Kerstin Freudenthal Protokollantin